

Petition A13 für Grundschullehrer_innen - Eure Meinung

Beitrag von „Valerianus“ vom 13. Juni 2017 07:15

Das Eingangsamt an der Uni ist üblicherweise 50-75% E13 (Doktorandenstelle) für 3-6 Jahre, danach nochmal 3-6 Jahre 100% E13/A13 für den Postdok, danach wird üblicherweise auf W1/W2 berufen, was jeder Studienrat ab 50 Jahren knackt. Die Bezahlung an der Uni ist ein schlechter Scherz.

Bezüglich der Unterschiede in Fachwissen, etc. hatte ich das irgendwo schonmal zitiert ([Studie](#)), ist aber auch weitestgehend egal. Wenn es irgendwo Universitäten gibt an denen alle Lehrämter dieselben fachlichen Inhalte studieren wie die Fachwissenschaftler, dann ist das extrem zu begrüßen (bei uns war das nur für Lehramt Gy/Ge der Fall). Wenn alle Lehrämter dasselbe studieren, aber das alles Fachwissenschaft light ist, dann ist es dadurch nicht besser. Und ja, das was bei uns im Grundschullehramt in Mathematik studiert worden ist (das war allerdings noch Staatsexamen), war zu 50% Singen und Klatschen, i.S.v. Sekundarstufe I Stoff (etwas komplizierter aufgeschrieben, aber Arithmetik und euklidische Geometrie geht nun mal nicht viel schwerer) und ich weiß wovon ich rede, ich hab Gy/Ge studiert und einigen HGR Leuten Nachhilfe gegeben in...Rechnen "Singen und Klatschen" mit Buchstaben...

P.S.: Mit dem Master hat man **keine** venia legendi an der Uni...man darf ein Seminar oder eine Übung halten...